



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Sitzung	Jugendhilfeausschuss
Ort:	Stadthaus, Erich Kästner Platz, Ratssaal
Datum	06.06.2023
Beginn	17:00 Uhr
Ende	19:30 Uhr

I Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Kircheis eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Kircheis stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugegangen ist. Der Jugendhilfeausschuss ist mit acht und ab 17:11 Uhr mit neun stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Frau Kircheis	(Vorsitz)	Fraktion SPD
Herr Schulz	(ab 17:11 Uhr)	Fraktion CDU
Herr Amat Kreft		Fraktion AUB/SUB
Herr Loehr		Fraktion DIE LINKE
Herr Sicker		Fraktion UC/FDP
Frau Berg		Frauzentrum Cottbus MiA
Herr Lachmund		Jugendhilfe Cottbus e. V.
Herr Feldner		SOS Kinderdorf Lausitz Cottbus
Herr Schubert		Fröbel e. V.

Vertreter der Verwaltung:

Herr Schneider		amt. GBL Jugend, Kultur und Soziales
Frau Schieke		amt. Jugendamtsleiterin
Herr Kettlitz	(ab 18:00 Uhr)	Leiter Büro OB

Entschuldigt: Frau Engelhardt, Herr Boddeusch, Frau Sahanic, Frau Zoch

3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 02.05.2023

Der Niederschrift vom 02.05.2023 wird einstimmig zugestimmt.

4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Der Tagesordnung wird, mit einem Zusatz, mit einer Enthaltung einstimmig zugestimmt.
Zusatz: TOP 6.2 Vorstellung Haushaltsschwerpunkte 2024

5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen vor.

6. Berichte und Informationen

6.1 Informationen aus dem Jugendamt

Frau Schieke

- Die Richtlinie zum Brandenburg Paket liegt vor, wird geprüft, dann erfolgt die Info an die freien Träger.
- Herr Messenbrink hat die Teamleitung „Jugend und Familie“ abgegeben und übernimmt die Koordinierung des ESF Plus-Bundesprogramm „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“.
- „Komm auf Tour“ lief vom 22.05.2023 bis 01.06.2023. Über 900 Schülerinnen und Schüler aus 13 Schulen nahmen teil. Eltern waren am 31.05.2023 zu einem Infoabend eingeladen, 94 Eltern haben teilgenommen. Frau Schieke bedankt sich bei allen Beteiligten.

17:11 Uhr Herr Schulz nimmt an der Sitzung teil.

6.2 Vorstellung Haushaltsschwerpunkte 2024

Herr Schneider benennt drei Schwerpunkte

Zusätzliche Projekte, wie:

- Just Best (Jugend Stärken Brücken in die Eigenständigkeit)
- Schule Jugendhilfe 2030
- Stark vor Ort (Armutsprävention)
- Engagierte Jugend Sandow

Kostenintensive Steigerungen, wie:

- Kindertagespflege (neue Richtlinie, Erhöhung der Aufwandsentschädigung)
- Kindertageseinrichtungen (Entwicklung der Kinderzahlen)
2023 = 7613; 2024 = 7713; 2025 = 7803
- Hilfen zur Erziehung (Anpassung der Fallzahlen, Erhöhung Tagessätze und Fachleistungsstunden, Personalkosten- und Inflationserhöhung)

Kostenentwicklung Inflationsausgleich + Personalkosten

Für folgende Bereiche stellt er die Ist Zahlen 2022 dem MFP 2024 gegenüber:

- Jugendförderung
- Hilfen zur Erziehung
- Hilfe für junge Volljährige
- Eigenbetrieb Kommunale Kinder- und Jugendhilfe
- Kitas freier Träger und Dritte
- Kita Landeszuschuss

Fragen konnten beantwortet werden, die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

6.3 Bericht aus dem UA Jugendhilfeplanung 15.05.2023

Herr Schulz berichtet, dass über die Teilplannerstellung Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit beraten wurde. Hier wurde der Beschlussantrag, die Verwaltung durch den Jugendhilfeausschuss zu legitimieren, besprochen. Es wurde wiederholt festgestellt, dass Sozialräume eindeutig definiert werden müssen um vergleichbar zu sein. Die Beschlussvorlage liegt heute vor.

Nächster Termin: 19.06.2023, 17:00 Uhr, Techn. Rathaus, Konferenzraum 1.001

6.4 Berichte und Fragen der beratenden Mitglieder

Keine

- 7. Benennung eines Mitglieds,**
aus den Reihen der freien Träger im Jugendhilfeausschuss, in die Steuerungsgruppe zur Evaluation und Weiterentwicklung des Rahmenkonzeptes zur Kinder- und Jugendbeteiligung gem. § 18 a BbgKVerf.

Nach einer kurzen Diskussion kam die Frage auf, ob es ein stimmberechtigtes Mitglied sein muss. Diese Frage konnte so erstmal nicht geklärt werden. Wenn dies geklärt ist und es auch ein stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied sein darf, wäre Frau Reichan interessiert. Das wurde wohlwollend zur Kenntnis genommen.

8. Vorlagen der Verwaltung

- 8.1 JHA-003/23**
Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen in der ordentlichen Gerichtsbarkeit – Aufstellung der Vorschlagslisten

Die Mitglieder haben die Vorschlagslisten erhalten. In der Geschäftsstelle sind bis heute keine Einwendungen eingegangen. Fragen werden keine gestellt.

Der JHA stimmt über die Vorlage JHA-003/23 ab:

Abstimmung: 9-0-0

- 8.2 JHA-004/23**
3. Änderung zur Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege in der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Aus der aktuellen Richtlinie wurde durch das Urteil des OVG die Punkte 3.2.1 und 15 für unwirksam erklärt. Aufgrund des geänderten Erziehungsaufwandes werden auch die erste und zweite Änderung der RL angepasst und die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige Tabelle wird in der dritten Änderung aufgeführt.

Der JHA stimmt über die Vorlage JHA-004/23 ab:

Abstimmung: 9-0-0

8.3 JHA-005/23
Jugendhilfeplanung-Teilplan Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit

Diese Beschlussvorlage wurde im UA JHP ausgiebig diskutiert. Es wurden folgende 4 Punkte benannt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Jugendhilfeplanung im Bereich Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit für die Jahre 2025 bis 2028 fortzuschreiben.
2. Für das Jahr 2023 und 2024 stellt die Verwaltung 5.000,- € für eine externe Begleitung des Planungsprozesses zur Verfügung.
3. Der Teilplan für die Jahre 2025 bis 2028 ist im vierten Quartal 2024 dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.
4. Dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung ist im ersten Quartal 2024 ein Zwischenbericht zu geben.

Der JHA stimmt über die Vorlage JHA-005/23 ab:

Abstimmung: 9-0-0

9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

9.1 AT-22/23
Einfügung eines Buttons für Kinder, Jugendliche und Eltern auf der Cottbus-Webseite

Die Fraktion Bündnis 90/Grüne möchte, dass dieser Antrag als Prüfauftrag gewertet wird, so Frau Breitschuh-Wiehe.

Herr Kettlitz informiert, dass eine Arbeitsgruppe daran arbeitet, die Internetseite „Cottbus.de“ neu zu gestalten. Für die Gestaltung ist die Stadt verantwortlich, der Auftrag ist aber verstanden und wenn der erste Entwurf vorliegt und beraten wird, dann kann sicher auch ein Stadtverordnetenmitglied an der AG teilnehmen.

9.2 AT-24/23 – Austausch Antrag
Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung

Nach ausgiebiger Diskussion und einer 10-minütigen Pause wurde beschlossen, den Inhalt des Antrages wie folgt zu ändern:

Der Jugendhilfeausschuss fordert die Stadtverordnetenversammlung auf, im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024 auf den sachgerechten Bedarf im Bereich der Produkte 033 331 020 Leistungsbereich Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit

036 363 020 Leistungsbereich Familienförderung unter der Maßnahme zu beschließen, dass die hier zu erfüllenden Aufgaben im Jahr 2024 qualitativ und quantitativ fortgeführt werden können.

Die Feststellung des sachgerechten Finanzbedarfes sollte bis zur Sitzung des Haushaltsausschusses im Juni 2023 vorliegen.

Der Ausschuss für soll der Stadtverordnetenversammlung im Juni 2023 eine Empfehlung für eine Entscheidung zur Frage der Dynamisierung in den o. g. Leistungsbereichen vorlegen.

Der JHA stimmt über die Neufassung des Inhaltes des Antrage AT-24/23 ab:

Abstimmung: 5-3-1

9.3 **AT-25/23**
Prüfung Kita-Portal

Herr Sicker begründet kurz den Antrag.

Herr Schneider informiert, dass die Verwaltung in der Recherche bei Produkten ist und eine Leistungsbeschreibung erstellt wird. Nach der Prüfung wird evtl. noch dieses Jahr die Ausschreibung erfolgen. Mit dem Eigenbetrieb werden wir beginnen und im nächsten Jahr dann gern die Träger dazu einladen.

Herr Sicker

Mit diesen Informationen ziehe ich den Antrag zurück.

10. **Sonstiges**

-

gez. Kerstin Kircheis
Vorsitzende des JHA

gez. Petra Taut
Protokollantin